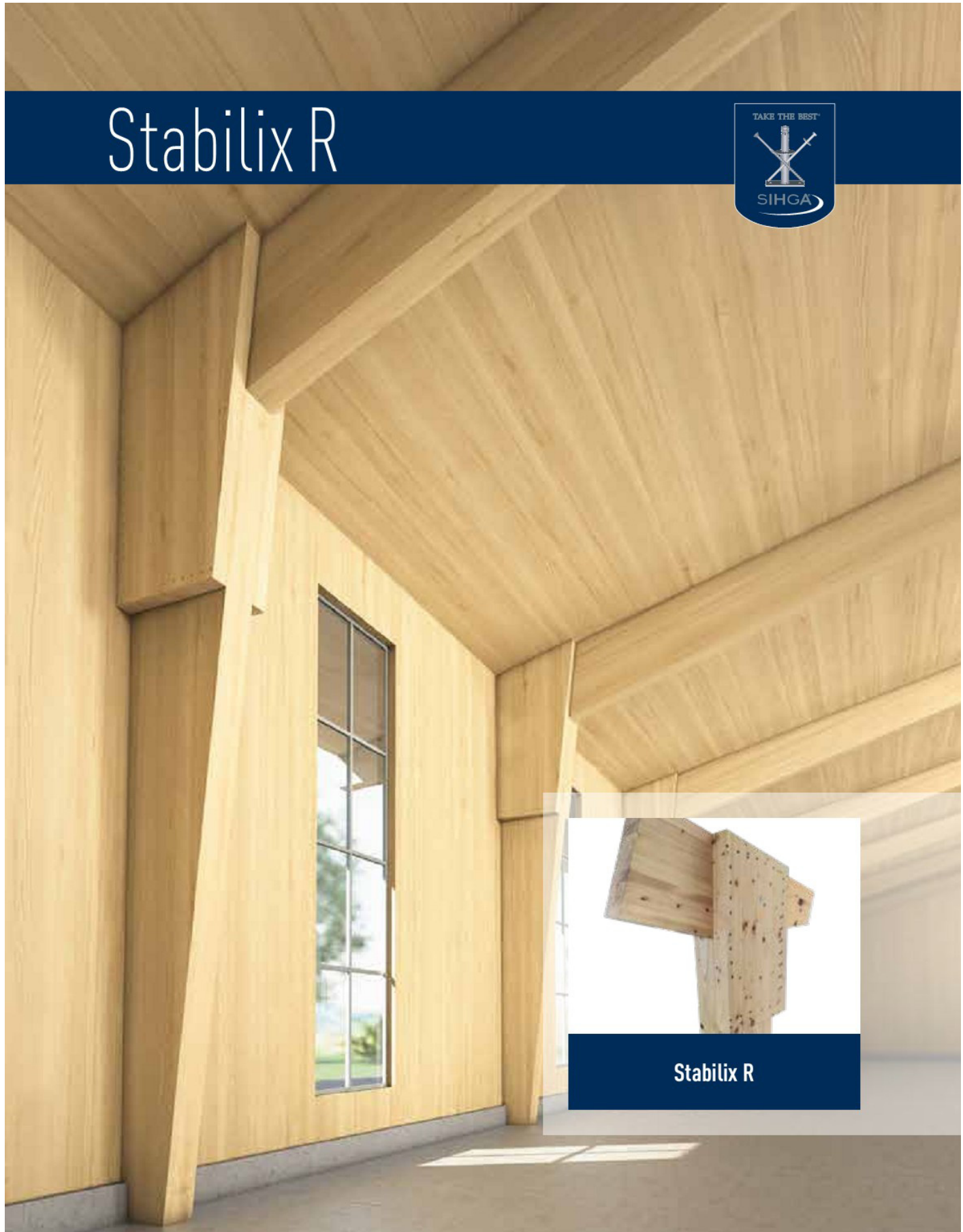


# Stabilix R



Stabilix R

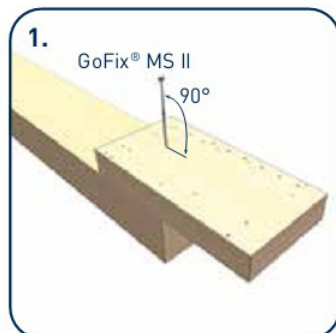
**SIHGA® Merkmal****IHR Nutzen**

Verbindungssystem für biegesteife Rahmenecken	individuelle Verwendung für kleine Holzrahmen bis große Hallen
inklusive Holzlaschen (Brettschichtholz) je nach Anforderung in Österreich hergestellt	Dimensionen, Bohrungen und GoFix® X+ Schrauben je nach Bedarf
geprüfte Eignung	übernimmt sowohl horizontale und vertikale Kräfte als auch Momente, je nach individueller Belastung
unkomplizierte, schnelle Montage der Schrauben unter 45° und in geeigneten Abständen durch vorgebohrte Laschen	keine Fehlerquellen oder Zeitverluste, richtige Platzierung und Führung der Schrauben ist gegeben
keine Stahlbauteile	kein Brandschutzanstrich oder Schweißen erforderlich, ansprechende Optik durch Holzverbindung
platzsparende Verbindung	keine Verbindungsteile an Ober- und Innenseite
wirtschaftliches System	geringe Kosten durch Vorfertigung, Preise auf Anfrage
Systemlieferung inkl. vorgebohrte Holzlaschen, GoFix® X+, SIHGAFIX®, Systemstift® und Montageanleitung	zeitsparend, praktisch, präzise; gesamtes Zubehör ist beige packt; das abgestimmte System zur schnellen Montage
individuelle Bemessung	SIHGA® übernimmt die Berechnung für Sie, einfach Checkliste ausfüllen
universelle Anwendung	Anwendung bei 2- oder 3-Gelenkrahmen
prüffähige, nachvollziehbare Bemessung	Sicherheit bei Ihren Projekten

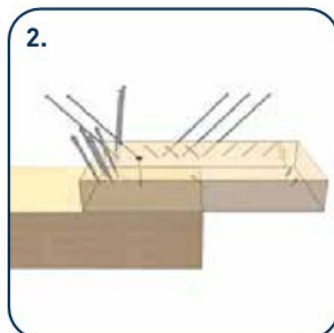
**SIHGA® TIPP:**

GoFix® MS II (Seite 144) zur einfachen Positionierung und Lagesicherung der Laschen verwenden.

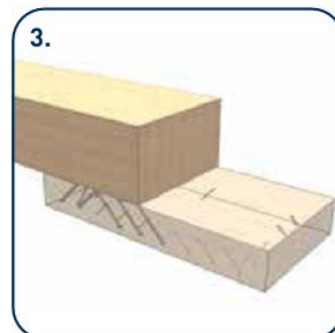
# Stabilix R Anwendung



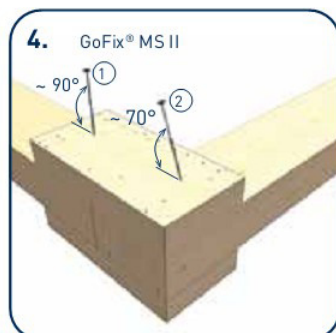
1. Die Lasche wird mittels GoFix MSII Schrauben an der Stütze lagefixiert.



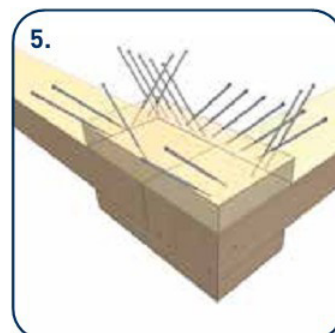
2. Das Ausschrauben des Stützenbereiches kann nun vorgenommen werden.



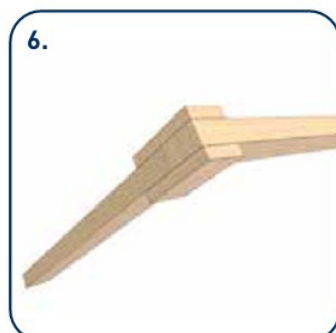
3. Die Stütze wird gewendet, somit hat man ein Auflager für den Träger geschaffen.



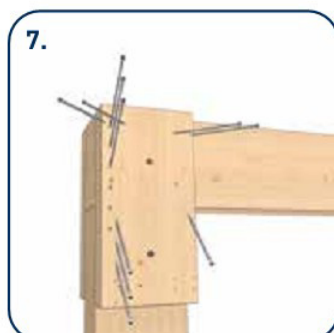
4. Der Träger wird aufgelegt und die zweite Lasche an der Stütze befestigt. Um einen Formschluss zwischen Träger und Stütze zu erreichen, wird eine GoFix MS II Schraube unter einer Neigung von  $70^\circ$  zur Lasche Richtung OK-Träger eingebracht. Diese Anordnung garantiert einen "Zusammenzieh-Effekt".



5. Die Bohrungen auf der Träger- und Stützseite der Laschen werden ausgeschraubt.



6. Nach dem Aufrichten des Trägers werden die restlichen Schrauben auf der Trägerseite eingebracht.



## SIHGA® TIPP:

Es besteht auch die Möglichkeit zuerst die Stützen zu montieren; anschließend die Träger von oben aufzulegen und zu verschrauben.

# Aus der Praxis

